

Ökumenischer Segen zur Weihnachtsmarkteröffnung in Steinhagen

Steinhagen. Zum 50. Jubiläum des gemeinnützigen Weihnachtsmarkts in Steinhagen, am 28. November 2025, begann die Eröffnung mit einem ökumenischen Segen. Diese schöne Tradition fand wieder unter Beteiligung der Neuapostolischen Kirchengemeinde Quelle-Steinhagen statt.

Es existiert in Steinhagen seit etlichen Jahren ein schönes und wertschätzendes ökumenisches Miteinander der größeren Konfessionen. So traten die Seelsorger der Evangelischen Kirche, der Landeskirchlichen Gemeinschaft, der Katholischen und der Neuapostolischen Kirche zur Eröffnung gemeinsam auf die Veransstaltungsbühne.

Ökumenischer Segen

Nach einer kurzen Begrüßung der Kirchenvertreter ergriffen Kirsten Schumann, Evangelische Kirche, Simon Wolter, Katholische Kirche, Annette Molks, Landeskirchliche Gemeinschaft und Jörg Diekmann, Neuapostolische Kirche, das Wort. Sie wechselten sich in ihren Beiträgen ab, die die Veranstaltung, aber auch das weihnachtliche Geschehen beleuchteten.

Abschließend spendeten sie nach einem Gebet gemeinsam den ökumenischen Segen für den 50. Weihnachtsmarkt in Steinhagen.

Politische Eröffnung

Dem Segen folgte die Eröffnung durch die Veranstalter und die Politik. Katja Tarun, Vorsitzende der Aktionsgemeinschaft Steinhagen, kurz AGS, die alljährlich den gemeinnützigen Weihnachtsmarkt organisiert und durchführt, berichtete über die vergangenen 50 Jahre der Veranstaltung und dankte den vielen ehrenamtlichen Mitwirkenden.

Auch die Bürgermeisterin von Steinhagen, Sarah Süß, fand schöne Worte für die bisher 49 Veranstaltungen und lobte das gemeinnützige Engagement aller Beteiligten. Unter dem Motto **"Miteinander-Füreinander"** werden die Erlöse der Weihnachtsmärkte von der AGS gesammelt und kommen diversen Projekten, speziell in der Kinder- und Jugendarbeit der Gemeinde zu Gute.

Außerdem hatte der Weihnachtsmarkt, der im Jahre 1975 seine Premiere feierte, eine neue Schirmherrin. Die im Herbst gewählte Landrätin Ina Laukötter war gern zu der Eröffnung der einzigartigen Veranstaltung gekommen. Sie bedankte sich schon im Vorfeld für die vielen Mühen und wünschte allen beteiligten Vereinen, Kirchen, Kindergärten, Schulen und privaten Gruppen, sowie den Besuchern einen schönen und harmonischen Weihnachtsmarkt.

9. Dezember 2025

Text: Uwe Goldstein

Fotos: Uwe Goldstein










